

80

Bedarfsprüfung Markenprozess für Köln (Kosten rd. 250.000 €); RPA-Nr. 141/11/34/11

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 26.07.2011 übersandten Sie mir, als Ergebnis Ihrer Bedarfsprüfung für einen Markenbildungsprozess für Köln, die erstellte Beschlussvorlage für den Hauptausschuss m. d. B. um Zustimmung zur dargestellten Bedarfsfeststellung.

Den von Ihnen geltend gemachten Bedarf erkenne ich unter Berücksichtigung der nachfolgenden Ausführungen an:

Laut Ihren Ausführungen soll unter Federführung der Wirtschaftsdezernentin der Markenprozess zielführend strukturiert und vorangetrieben werden.

In einer ersten Phase ist dazu die Beauftragung einer externen professionellen Agentur zur Moderation und Prozessbegleitung erforderlich. Der voraussichtliche Bedarf i. H. v. 90.000 € wird daher anerkannt.

In einer zweiten Phase sollen von einem qualifizierten Feldforschungsunternehmen zur Identifizierung der Köln - spezifischen Treiber Telefoninterviews geführt werden.

Problematisch ist, dass die Kosten der zweiten Phase, hier der Telefoninterviews, von den Ergebnissen des durch das Moderationsbüro im Rahmen der ersten Phase erarbeiteten Fragenprofils abhängig sind. Insofern ist es schwierig, bereits jetzt auch diesen Bedarf konkret zu ermitteln und anzuerkennen. Normalerweise müsste für diese zweite Phase zum gegebenen Zeitpunkt eine gesonderte Bedarfsprüfung vorgelegt werden.

Zur Verfahrensbeschleunigung bin ich aber bereit, auch diese Kosten bereits jetzt anzuerkennen, jedoch unter dem Vorbehalt, dass die prognostizierten Kostenrahmen von 100.000 € sowie der weiteren 60.000 € für die Entwicklung eines Marken - Managementsystems und der entsprechenden Kommunikationsmuster nicht überschritten werden. Sofern sich Überschreitungen abzeichnen, sind erneute Bedarfsprüfungen erforderlich.

Für die sich in der Zukunft ergebenden Folgekosten für Umsetzung der Maßnahmen, Markenpflege etc. sind in jedem Fall gesonderte Bedarfsprüfungen im Sinne der Bedarfsprüfungsrichtlinie durch das Fachamt vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hemsing